

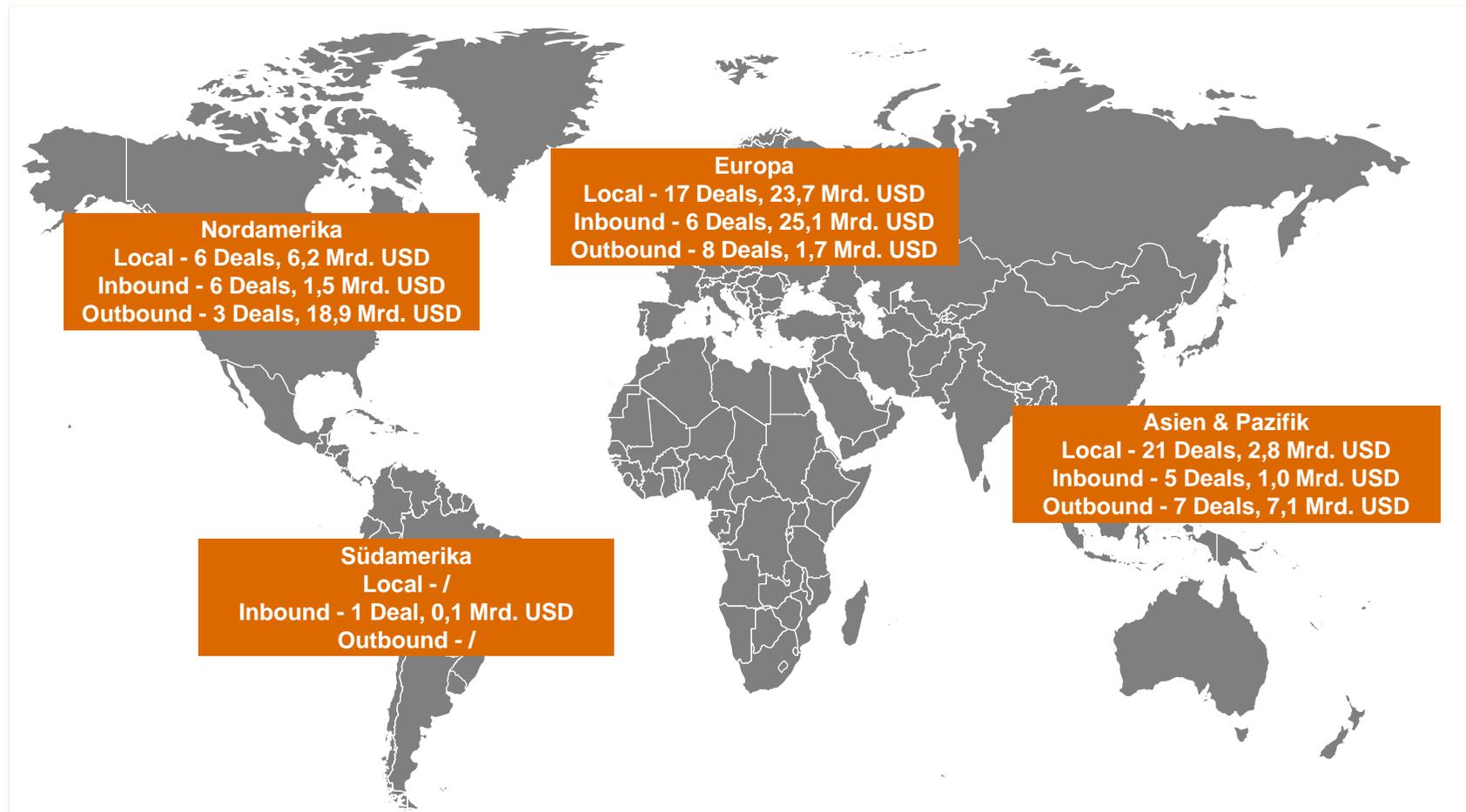
www.pwc.de/industrielle-produktion

M&A-Aktivitäten
Industrial Manufacturing
Zweites Quartal 2014

Globale M&A-Deals in Industrial Manufacturing

Zahl und Volumen der Deals ab 50 Mio. USD

Zweites Quartal 2014



Quelle: PwC-Analyse basierend auf ThomsonReuters M&A Daten

Globale Deal-Aktivitäten seit Q1 2011*

Gemessen an Zahl und Volumen der Deals ab 50 Mio. USD

	2011					2012					2013					2014	
	Q1	Q2	Q3	Q4	Total	Q1	Q2	Q3	Q4	Total	Q1	Q2	Q3	Q4	Total	Q1	Q2
Anzahl der Deals	42	50	33	46	171	42	35	46	46	169	33	36	45	39	153	36	62
Gesamtwert der Transaktionen (Mrd. USD)	24,3	19,4	9,7	12,2	65,5	17,2	20,8	27,6	20,5	86,2	11,3	9,9	26,9	9,7	57,8	15,3	60,5
Durchschnittlicher Transaktionswert (Mrd. USD)	0,6	0,4	0,3	0,3	0,4	0,4	0,6	0,6	0,4	0,5	0,3	0,3	0,6	0,2	0,4	0,4	1,0

Quelle: PwC-Analyse basierend auf ThomsonReuters M&A Daten

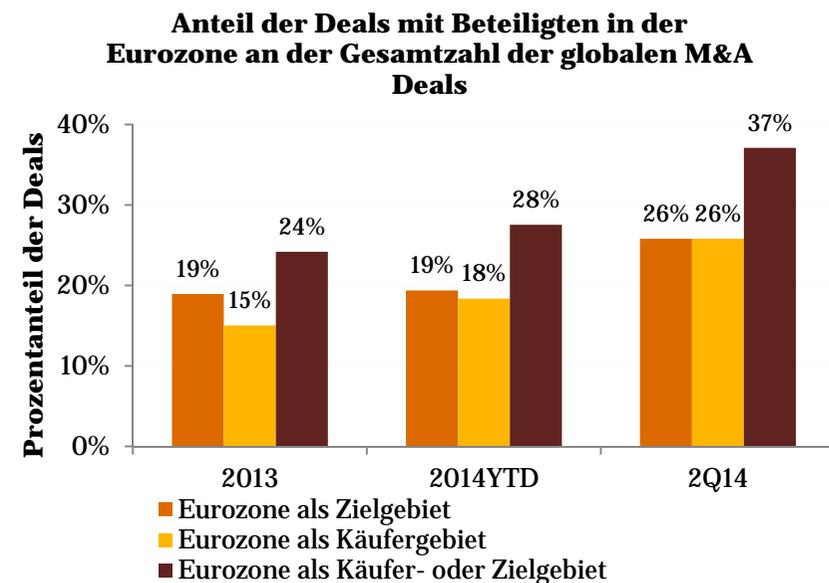
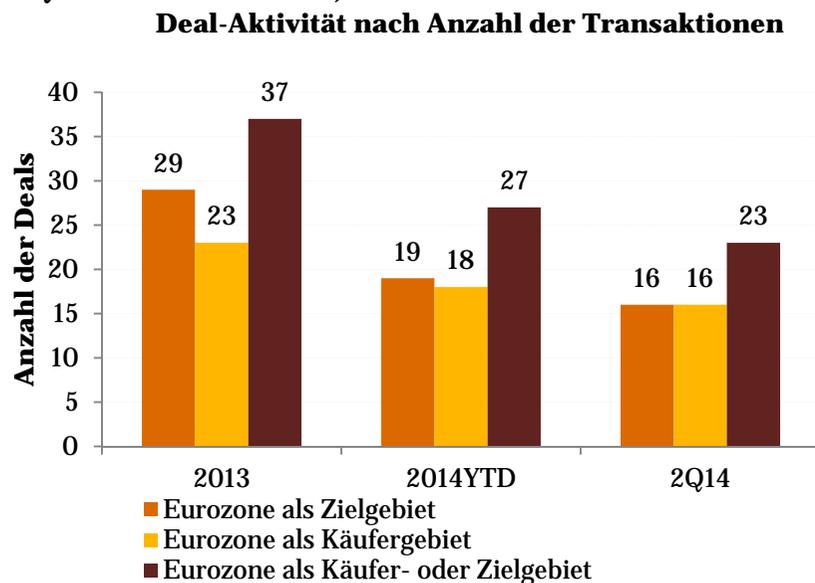
* Angaben gegenüber früheren Versionen aktualisiert

- Die Zahl der angekündigten Transaktionen ab einem Volumen von 50 Millionen USD ist gegenüber dem Vorquartal von 36 auf nun 62 stark angestiegen.
- Das Gesamtvolumen der angekündigten Deals hat sich gegenüber dem ersten Quartal nahezu vervierfacht und übertrifft mit 60,5 Mrd. USD sogar den Wert für das Gesamtjahr 2013.
- Auch wenn einige der in diese Analyse einbezogenen angekündigten Deals inzwischen zurückgezogen wurden, können wir aus den Übernahmeankündigungen auf eine stark gestiegene Konsolidierungsaktivität schließen: Alleine der Gesamtwert der angekündigten und bereits abgeschlossenen Deals liegt in diesem Quartal mit über 11 Mrd. USD bereits sehr hoch. Dazu kommen noch nicht abgeschlossene Mega-Deals wie bspw. die Übernahme der Alstom-Energiesparte durch GE, die alleine einen Transaktionswert von ca. 17 Mrd. USD hat.
- Der Gesamtwert der Transaktionen ohne die Deals, die bereits abgesagt bzw. zurückgezogen wurden, beträgt 43,1 Mrd. USD

Deals in der Eurozone seit 2013

Gemessen an der Zahl der Deals ab 50 Mio. USD

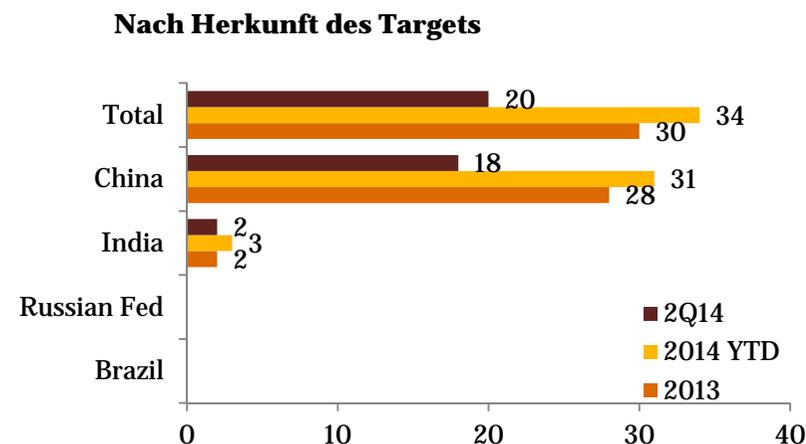
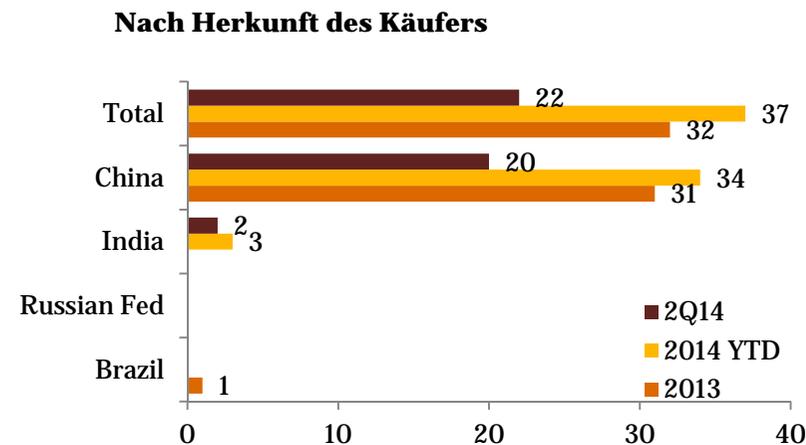
- Nachdem die Deal-Aktivität in der Eurozone im ersten Quartal 2014 mit lediglich vier Deals auf den niedrigsten Stand seit 2011 gesunken war, waren Unternehmen aus der Eurozone im zweiten Quartal 2014 an 23 angekündigten Deals beteiligt.
- Der Anteil der Deals mit Beteiligten aus der Eurozone steigt – gemessen an der Gesamtzahl der Deals - auf ein Rekordhoch. Während Transaktion mit Beteiligten aus der Eurozone in den Jahren 2012 und 2013 ca. ein Viertel der Sektor-Deals ausmachten, beträgt dieser Anteil nun 37% (erstes Quartal 2014: 11 %).



Quelle: PwC-Analyse basierend auf ThomsonReuters M&A Daten

BRIC: Regionale Verteilung der Deals

Gemessen an der Anzahl der Deals ab 50 Mio. USD seit 2013



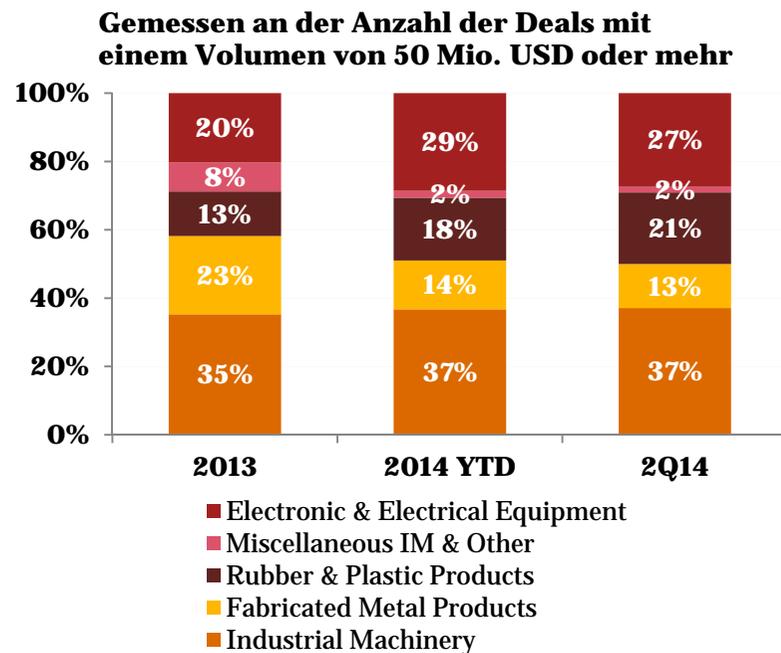
Quelle: PwC-Analyse basierend auf ThomsonReuters M&A Daten

- Die Deal-Aktivitäten in den BRIC-Staaten zeigen weiterhin eine deutliche Diskrepanz zwischen der Entwicklung in China und den drei anderen BRIC-Staaten.
- Während wir bereits in der Analyse zum ersten Quartal 2014 ein neues Rekordjahr für Deals mit chinesischen Beteiligten erwartet hatten, zeigt sich nun, dass die Deal-Aktivität in China bereits zum Halbjahr das Niveau des Vorjahres übertrifft.
- Während im Vorquartal elf der insgesamt zwölf Deals mit chinesischer Beteiligung lokale Deals waren, bei denen sowohl Käufer als auch Target chinesische Unternehmen waren, sehen wir im zweiten Quartal vier Deals, bei denen chinesische und europäische Unternehmen beteiligt sind. Dabei stehen bei drei dieser Deals chinesische Unternehmen auf der Käuferseite.

Verteilung der Deals nach Sub-Sektoren

Gemessen an der Zahl der Deals ab 50 Mio. USD seit 2013

- Im zweiten Quartal 2014 bleibt „Industrial Machinery“ der nach Anzahl der angekündigten Deals aktivste Sub-Sektor.
- Während die Dominanz der Transaktionen mit Targets aus diesem Sub-Sektor wieder zunimmt, sehen wir zusätzlich eine gestiegene Bedeutung der Deals mit Targets aus der elektrischen Industrie.



Anzahl der Deals mit einem Volumen von 50 Mio. USD oder mehr

	2013	2014 YTD	2Q14
Industrial Machinery	54	36	23
Fabricated Metal Products	35	14	8
Rubber & Plastic Products	20	18	13
Miscellaneous IM & Other	13	2	1
Electronic & Electrical Equipment	31	28	17

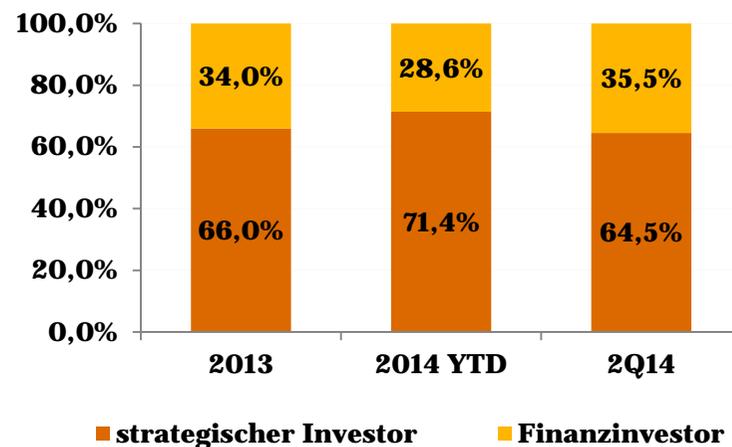
Quelle: PwC-Analyse basierend auf ThomsonReuters M&A Daten

Verteilung der Deals nach Art des Investors

Gemessen an der Zahl der Deals ab 50 Mio. USD

- Nachdem die Beteiligung von Finanzinvestoren an den M&A-Aktivitäten im ersten Quartal 2014 mit lediglich 18,2 % vergleichsweise schwach war, stehen diese Investoren nun bei über einem Drittel der angekündigten Deals auf der Käuferseite.
- Während die Finanzinvestoren im vierten Quartal 2013 vor allem im Sektor „Electronic & Electrical Equipment“ aktiv waren, sind nun wieder Targets aus dem Bereich „Industrial Machinery“ für diese am interessantesten.

Anteile von Investoren-Typen an der Anzahl der Deals ab 50 Mio. USD



Anzahl der Deals mit Beteiligung von Finanzinvestoren nach Sub-Sektoren

	2013	2014YTD	2Q14
Electronic & Electrical Equipment	10	9	6
Fabricated Metal Products	11	4	4
Industrial Machinery	19	10	7
Miscellaneous Industrial Manufacturing & Other	2	0	0
Rubber & Plastic Products	10	5	5

Quelle: PwC-Analyse basierend auf ThomsonReuters M&A Daten

Globale Mega-Deals in 2014

Deals mit einem Volumen ab 1 Mrd. USD

Dealvolumen in Mrd. USD	Monat der Ankündigung	Zielobjekt	Nation	Name des Käufers	Nation	Status	Sub-Sektor
17,12	Apr	Alstom SA-Energy Businesses	France	General Electric Co-Energy Assets	United States	Pending	Industrial Machinery
5,40	Apr	Gates Corp	United States	Blackstone Group LP	United States	Completed	Rubber & Plastic Products
3,29	Mrz	Cheil Industries Inc	South Korea	Samsung SDI Co Ltd	South Korea	Pending	Rubber & Plastic Products
3,20	Feb	Illinois Tool Works Inc-Industrial Packaging Segment	United States	The Carlyle Group LP	United States	Completed	Industrial Machinery
2,94	Jun	Alstom SA	France	France Government	France	Intended	Industrial Machinery
2,17	Apr	Frank Mohn AS	Norway	Alfa Laval AB	Sweden	Completed	Industrial Machinery
1,80	Apr	GEA Group AG-Heat Exchangers Business	Germany	Triton Advisers Ltd	Jersey (UK)	Pending	Industrial Machinery
1,67	Apr	Rolls-Royce Holdings PLC-Energy Gas Turbine & Compressor Business	United Kingdom	Siemens AG	Germany	Pending	Industrial Machinery
1,65	Mai	Mauser AG	Germany	Clayton Dubilier & Rice LLC	United States	Pending	Rubber & Plastic Products
1,55	Jan	Rautaruukki Oyj	Finland	Svenskt Stal AB	Sweden	Pending	Fabricated Metal Products
1,10	Jan	Sulzer Metco AG	Switzerland	OC Oerlikon Corp AG	Switzerland	Completed	Industrial Machinery
1,01	Apr	Alstom SA-Auxiliary Components Business	Germany	Triton Advisers Ltd	Jersey (UK)	Pending	Industrial Machinery

PwC-Expertenkommentar: Ausblick mit Weitblick



Martin Theben
Partner
Leiter Industrielle Produktion
Tel.: 0201 438-1524
martin.theben@de.pwc.com

„Nach mittelmäßigem Wirtschaftswachstum der vergangenen Jahre ergreifen nun Maschinen- und Anlagenbauer Eigeninitiative und suchen nach strategisch passenden Anlagemöglichkeiten, um ihr Geschäft zu optimieren. Dabei konzentrieren sie sich auf Geschäftsfelder, in welchen sie ihre Führungs- und Wettbewerbsposition ausbauen können.

Die Anzahl der Transaktionen auf dem M&A-Markt hat sich im Vergleich zum Vorquartal nahezu verdoppelt. Das Gesamtvolumen hat sich sogar mit einem Wert von 60,5 Mrd. US-Dollar vervierfacht und weist damit einen Quartalsrekord auf. Entscheidend für dieses Ergebnis ist insbesondere die geplante Übernahme der Alstom-Energiesparte durch den amerikanischen Mischkonzerns GE. Eine Transaktion, die mit einem Gesamtwert von über 17 Mrd. US-Dollar zu Buche schlägt.

Während die M&A-Aktivitäten in der Eurozone im Vorquartal auf dem niedrigsten Stand seit 2011 lagen, ist auch hierbei mit 24 angekündigten Deals im zweiten Quartal ein deutlicher Anstieg zu verzeichnen. Die Situation bei den BRIC-Staaten bleibt hingegen unverändert: nahezu alle Deals im zweiten Quartal 2014 waren mit chinesischer Beteiligung. Hierbei ist die Anzahl der Deals im Vergleich zum Vorquartal doppelt so hoch, was weiterhin darauf hindeutet, dass China auf ein neues M&A-Rekordjahr zusteuert.“

Methodik

Dieser Report ist eine Analyse der weltweiten Transaktionsaktivitäten in der Branche „Industrial Manufacturing“.

Die der Analyse zugrundeliegenden Daten stammen von Thomson Reuters und umfassen alle angekündigten Deals, bei denen das Zielunternehmen einer der folgenden US-SIC Branchencodes zugeordnet ist: millwork, plywood, and structure; wood buildings and mobile homes; partitions, shelving, and lockers; gaskets, packing, and sealing devices; fabricated rubber products; miscellaneous plastics products; heating equipment, except electric air; fabricated structural metal products; bolts, nuts, screws, and other machine products; metals forgings and stampings; coating, engraving, and allied services; miscellaneous fabricated metal products; engines and turbines; farm and garden machinery; metalworking machinery; special industry machinery; general industrial machinery; refrigeration and service industry machinery; miscellaneous industrial and commercial machinery; electric transmission and distribution equipment; electrical industrial apparatus; electrical lighting and wiring equipment; miscellaneous electrical machinery and equipment; and miscellaneous manufacturing industries.

Die Analyse umfasst alle Zusammenschlüsse, Unternehmenskäufe und -verkäufe, Leveraged Buyouts, Privatisierungen und Übernahmen von Minderheitsanteilen mit einem Transaktionsvolumen ab 50 Mio. USD, die zwischen dem 1. Januar 2011 und dem 30. Juni 2014 angekündigt wurden.

Es wurden alle Transaktionen mit einbezogen, deren Status zum Zeitpunkt der Analyse abgeschlossen, noch nicht abgeschlossen, noch nicht abgeschlossen aufgrund kartellrechtlicher Genehmigungsverfahren, unconditional (d.h. Bedingungen des Käufers wurden erfüllt, aber der Deal wurde noch nicht abgeschlossen) oder zurückgezogen war.